Biebricher Lagespost Biebricher Cofal-Anzeiger.

Biebricher Meuefte Nachrichten.

Biebricher Tagblatt. Ercheint i d g i d, auber an Sonn. und Seier.
tagen. — Bezugspreis: durch die Boten.
houen frei ins haus gebracht 60 d monatilich.
hochenkarten, für 6 Nummern gultig. 12 d.
Wegen Politosug näheres bei jedem Politamt.
Wegen Politosug näheres bei jedem Politamt.

iations-Drud u. Derlag der hofbuchdruderei Guido Zeidler in Biebrich.

Mittwoch, den 4. Oftober 1916.

Gerniprecher 41. - Redattion und Erpedition: Biebrich, Rathauspraße 16

Die Kriegslage.

bem weitlichen Priegsichauplan haben sich die Engländer berzeugen können, daß ihre Annahme, die Deutlchen erklabzit lein, eine irrige ist. In Gegend von Courceleite fie bei Gegenftößen der Deutlchen verfchiedene Grabendun der Gegend von Lud brach ein lange vordereiteter, in 17 Welken vorgetragener Angriff der rufflichen Truppen werften Berluften zufammen.

Der Dienstag-Tagesbericht. Ber Dienstag-Lagesbertagt.

Be filicher Kriegsich auplah.
imee des Generalfeldmarichalls herzog Albrecht
von Württemberg.
Bei Combartende nahe der Küfte brachten uniere Mawon einer erfolgreichen Patrouillen-Unternehmung
pfangene Franzolen mit.

giongene Jranzosen mit.

Heeresgruppe Kronprinz Ruprecht.
Die Schlacht nördlich der Somme ging unter andauerngewaltigem beiderseitigem Artillerie-Einsah weiter.
Nich von Thiepval und nordwestlich von Courcelette
likin wir den Engländern einzelne Grabenstüde, in
m ise sich eingenistet hatten, und erbeuteten mehrere
dinengewehre.
Besonders erbittert wurde zwischen Ce Sars und der
gie Ligny—Thilloy—Flers getämpst. Mit schwersten
mer ertausten die Engländer hier einen geringen Gegewinn beiderseits des Gehöftes Caucourt l'Abdage,
iden Gueudecourt und Morval hiest unsere Urtillerie
albwehr von viermal frühmergens aus Cesboeuls vorwieden Ungrissen und krühmergens aus Cesboeuls vormitellungen nieder.
Starte iranzösische Ungrisse an und westlich der Strahe
nigen zum Teil dies in unsere vorderste Derteidigungsise ist im Nahlampf wieder gesäudert.
Südich der Somme verschäfte sich der Urtilleriekamps
ker Jront beiderseits von Vermandovillers zusweise erid. Ein sranzösischer Ungrissersluch erstillerie tim Sperr-

stand des Generals der Kavollerid Erzherzog Karl.
In Jorffehung ihrer Angriffe am öftlichen Jloian gelang es den Kuffen, dis zur Enfania-Höhe (füdöftlich
Bezegann) vorzudeingen. Sie find von deutschen, öfterkichungarlichen und fürkischen Truppen wieder zursich-

Rorblid des Onjeftre gelang ein furger Borftof einer

aligen Abteilung.
A tiegsich auplah in Siebenbürgen.
In der Gegend von Bekotten (Boranitat) nördlich von
herre Kielen vorgehende deutsche und österreichisch-korische Leupen auf überlegene rumänische Kräfte, vor
m Ungriff sie sich wieder zurüczogen.

Un der Grenze westlich des Roten-Turm-Passes ver-suchten die Rumönen unsere Postenkeite zu durchbrechen. Kleine Kämpfe sind dort im Gange. Im Hoetinger-(Hatizeger-) Gebirge wurden seindliche Angrisse abge-schlagen.

Baltantriegsichauplah.
Heeresgruppe des Generalfeldmarichalls
von Madenien.
Im Rüden der füblig von Butarest über die Donau
gegangenen rumänischen Truppen zerstörten österreichischungarische Monitore die über den Strom geschlagene Pontonbrüde.

tonbrüde.

Die gestern auf breiter Front aus der allgemeinen Einie Cobadinu—Topraisar—Juzsa wiederholten seindlichen Angrisse sind abermals an dem Widerstand der tapseren bulgarischen und türkischen Truppen gescheltert. Es wurden über 100 Gesangene gemacht.

Na 3 e don ische Front.
Der Angriss gegen die nordwesstich des Tahinos-Sees über den Struma vorgegangenen Engländer hat Forsschrifte gemacht.

Der öfterreichifd-ungarifche Tagesbericht.

Det östereichisch-ungarische Lagesbericht.

BB. Wien, 3. Ottober. Umtilch wied verlautbart:

Leitlicher Kriegsschauplah.

Leit gegen Rumanien.

Bei Deiresen und im Bereiche des Deres Loronyter (Roten Lurm). Passe wurden rumänische Bortibsse abzeichlagen. Bei Baranntut (Befosten) tras eine Kruppe deutsche und österreichischungarischer Kräste aus einen starten rumänischen Gegenstoß, der die Beründeren einen zu gründruckte.

Hörblich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Nördlich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Nördlich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Nördlich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Hördlich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Nordlich von Bohorodezunn schellerte Erzherzog Karl.

Nordlich von Bestentals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Nordlich von Bestentals der nurde in Lebergangsversuch der Anfart unterestent der Index gestenden Lindsten Kämplen zurückgemiesen.

Herrestont des Generalsetdmarischalls Prinz Cepoto von Bangern.

In Boldhanien brach gestenn nach einem deutsche Kämplen inreuer russischer Zunfturm gegen die Ziemee des Generalsebersten von Ierzistansss iso. Nach mehrtsündigem Irommesseuer untsicher Institut gegen des Invidens Stonnluchy und Jaturcy der Jeind beime Molfen Angerichen und deutschen Streitstöte. Im Raume von Swinluchy rannte der Jeind liebzehmmal Sturm, südder Swinluch von Jaturcy berützte isch der Ampl aus. Un allen Iesten der angegristenen Iront fonnte beodachtet werden, welch zieden Gebrauch der Zeind beine Molfen und Gegen jeine zurücksinstenn Bestigen gegen die eigenen Gröben und gegen jeine zurücksinstenn Bestigen gegen der eine der Angeliert gegen de eigenen Gröben und gegen jeine zurücksinstenn Regimenter machte. Die Gefangenen und gegen jeine zurücksinstenn Bestigen gesten Gröben und gegen jeine zurücksinsten gesten gesten gesten Gröben und gegen jeine zurücksinsten gesten gesten

Ein neutrales Arteil jur Cage.

Bern, 2. Oftober. Stegemann shreibt im "Bund" (1. 10. 16.) zur militärischen Lage u. a.: Wan erinnere sich an die Lage, die genau vor einem Jahr bestand. Damals war Iwanaum erselgereich zur Otenstwe über Luck vergebrochen, stenden die Arauselen no der Champagne jenseins der deutschen Linie nordlich von Aräfiges, war die Türsei won den Jentralmachten obgeschnitten und Serbien noch ein aufrechter Gegner und in Besig seiner ganzen Plantenposition on der Danau. Damals wurde die russischen Plantenposition on der Danau. Damals wurde die russische Offensive von den Orsterreichern und Deutschen nur mublam gebännnt, der Durchbruch in der Champagne nur durch Einsah gedamnt, der Durchbruch in der Champagne nur durch Einsah gebännt, der Durchbruch in der Champas nur der Greben, die krantenposition Angrisie auf lächer Erde abworkern und Seit zur Einzichtung neuer Annen erfampten musten — damals war die Lage für die Zentrolmächte voel gespannter, als heute, denn die rasche

Definung des Weges nach Konstantinopel war für sie und die Türstei eine Frage auf Leben und Tod. Die französsiche Fachtrief als die Loge damade im beliften Uchte: einer ihrer beiten Vertreier, General Ebersiels, stellte der Donauossenstiels Wadensens, an die man überdaupt nicht recht glauben wolke, odwobb sie von den Berdittissen vorgezeichnet war, dos übessie horolsop und schriede in. Echo de Paris": La marche contre la Serbie pour delivre Constantinople restreat une operation militairement condamnee a un eche presque certoin. Neute ist Konstantinopel troh des Eingreisens Kumäniens auf der Seite der Entente mit Jentraleuropa diest verbunden, Auhlands Seedasse in Wladiwossel und Archangels aufs neue von Eis bedroht und die Front der Jentralmächte im Olten wieder seit, im Westen nicht so geschret wie damals, wieden wir uns daher, die Kregelage auf Grund der damen Schlachten on der Somme und in Galizien sestzulegen, und suchen wir den den eine Moglischeiten und kerken Dingen, sonden von die nach nlage nicht nur nach den sichtbeten Dingen, sonden von den nach nlage nicht au beurteilen, wie das im September 1915 angezeigt war, als die Kanonade von Semendria begann. Der Krieg neigt sich, ols rein militärisches Problem betrachtet, vorausslichtlich noch lange nicht zu Enterfeg.

Protopopow über den Keieg.

19B. Neters burg. 3. Oktoder. Meidung der Betersburger Telegraphen-Agentur. Der Minister des Innern, Brotopopow, bis isht Bigepräsident der Quina, erstärte in einer den Breskoertretern gewährten Interredung, der Krieg mußte, wie surchtbar und ichmer er auch sei, doch die zum Ende durchgesührt werden. Der Schwung, der alle Trennungssinien beseitigt und Russiand in dem Etreden nach dem Eigeg gezinist habe, deweile, dah dies liederzugung auch in das Boitsbewußtein gedrungen sei. Diese Erstärung mied von der russischen Breite mit großer Beiriedigung ausgenominen.

Britifde Siegeshoffnungen.

leifen?

Reue Phrasen des australischen Premierministers.

BB. A misterdam, 3. Oltober. Das Reuteriche Bureau metbet aus Melbourne: Der auftralische Bremierminister Jughes
aukerte, antnäpsend an die Erflärungen Liopd Georges, einem
ameritanischen Journalisten gegenüber, daß ein vorzeitiger Frieden ein Gaufeispiel und ein Berbrechen sein würde, man tonne
ebenlogut von einem Bergleich zwischen Gut und Bösse sprechen,
als iagen, daß die sivilisseren Rationen, deren Richtschunz Recht,
Dulddamsent und Freiheit seien, mit dem unduldsamen Despotismus
arrieden machen sollten, deiten Rotto die Gewalt iet. Krieden sei um möglich in einer Welt, aus der der Keind des Bestriedens vertrieden wurde. Sonst würde sich nur ein neuer, noch surchbaterer Kannpt vordereiten.

Morgen (Donnerstag) mittags 1 Uhr: Zeichnungsschluß der Kriegsanleihe.

bteilnug wefen

ochs en Nachtrag

etmelen addlen .

he 41, 2, L Me P chlalsimum ob. # Sette ob. 4 Sette ch. Unireae indichtele

rake 11. 2 1. trate s Boblist

pudi

hadout noitrake IL hnung

Bohnuna billig au ber mirage 14. t IMEL HIS eten. ii ichitrake tt

Amba: In obnung

Rainger 20 - Bohm

U. Ru Bohnun Beute ju ver er Girake M.

enftraße OMELDEN mertvobnune Biceb. Zir. II

ichftrafte ! Etrake !! merniom

er mohing.

enterstand mohiles

Kleine Mittellungen.

Cin Urmcebefehl Jalfenhanns.

Cages-Rundican.

Mehrere Milliarden Mark Kriegsanleihe ichon eingezahlt!

Berlin, 3. Ottober. Roch steht die Zeichnung auf die 5.
Kriegsanleihe ein paar Tage ossen und ichon sind die Einzahlungen in vollem Gange. Bie die "Sosssilied Zeitung" bört, haben die Großbanken einen großen, sa meist den größten Betrag der die Großbanken einen großen, sa meist den größten Betrag der die Jum 30. September dei ihnen einzegangenen Zeichnungen bereits dar eingepablt. Es danbelt sich hierbei um Gummen, die im mehrere Rilliarden gehen. Das läßt die hossnappen, die in Setondseidnungsergednis berechtigt erscheinen. Der Geschmarkt ist trohdem sehr tilliss gedileben. Der sesten Lington der in Ketondseidnungsergednis derechtigt erscheinen. Der steht der die Ketondsein der sich eine Tagen ausgiediger Gebrauch von der günstigen Möglichteit dochverzinslicher Kapitalanloge gemacht wird, der sich in der Anleihe dietet.

Gefandter Dr. Rolen im Saga.

Berlin, 4. Oktober. Die Entscheidung über die Nachfolge des Hern von Kühlmann ist, wie wir hören, nunmehr gefallen. Dr. Rosen, früherer Gesandter in Portugal, wird Gesandter im Haag. Her von Kühlmann, der, wie haldamilich gemelder, als Dettretee des deutschen Vollagheiters Graf Wossell, Rectierusch nach Konstantinopel geht, steht mit den gegenwartig in Deutschland weilenden türkischen Staatsmännern in enger Fühlung. Er des beimbet sich mit dem in Deutschland weilenden türkischen Anschland weilenden türkischen Anschland weilenden türkischen Anschland weilenden der keine von der Reise nach dem deutschen Hauptquartier.

BB. Beelin, 3. Ottober. Die für heute anberaumte Sigung bes hauptausschuffes des Reichstages murbe oerschoben. Der spauptausschuf minnt vorausschielten bermorgen die am Samstag abgebrochenen Beratungen wieder auf. Wie von uns angetündigt war, wurden an den vergangenen sigungstreien Tagen streng vertrausliche Berhandlungen mit der Regierung geptiogen. Die Berhandlungen, zu denen nur geladene Mitglieder und teine Judiere Jutritt baben, gehen heute weiter. Man holft, sie heute zu beendigen.

Betlin. Unf Einladung des Kaisers ist der feit längere Zeit in Berlin weilende türfliche Minister des Arusern hall Bei in Begleitung seines Kabinertches Scheft! Bei in das Große Haupt quartier abgeeist.

in Berlin weilende stirkliche Minister des Teugern Hall Bei in Begleitung seines Kadinetcheis Schefts Bei in das Große Kaupfgegeiter abgeeist.

283. Berlin, 3. Ottober. Generalkaumant von Schoeler, Kommandeur einer Divisson, ist durch eine allerhöchste Kadinetssorde in das Kriegsministertum verseit worden und soll den Kriegsminister nach dellen besonderer Anweitung vertreten.

283. Koln, 3. Ottoder. Der "Köninschen Zeitung" wird aus Berlin telegrophiert: Der "Wanschelter Guardian" behauptet, der Reichstangler dade in seiner Rode eine Karlfatur von den Kriegszielen Englands gegeben, wie sie nur in den Ausgerungen von Kanastlern und Extremisten zu sinden sein den Kunch der Ansattern und Extremisten zu sinden seine Rendeste Ausgeben derschaften und Serren Usgatift und Auneiman als bedeutungslose haben von kanndgebungen dieser Kinister fam wiederholt dem genacht in den Kundgedungen diese Kinister fam wiederholt der englische Bernichtungswille zum Ausdruck, den der Keichstanzier gefennzeichnet del. Filt den verantwortlichen Leiter der Reichspolist fann aber nur dos maßgedend sein, wos jenkeits des Kanas von verantwortlicher Regierungstelle gesust wird. Der Kanzier sonnte daher an den Ausgerungen der genannten Minister, wet verleich ist der Keichsteller ihrer Kollegen, ebensowing vorsibergeben, wie an den Beschlüssen der Krieger der Verlierten die wirtschaftlich Bernichtung Deutschlands verindert wurde. Der Kanzier hat som inchamilicher Konatier und Extremisten niemals beeinstussen nichtamilicher Konatier und Extremisten niemals beeinstussen nichtamilicher Konatier und Extremisten niemals beeinstussen inchamilicher Konatier und Extremisten miemals deeinstussen nichtamilicher Konatier und Extremisten niemals deeinstussen nichtamilicher Konatier und Extremisten miemals deeinstussen sich und der der Konatier und Extremisten niemals deeinstussen der Konatier isch verschaften der Konatier und Extremisten niemals deeinstussen der Konatier isch verschaften der Konatier der Konatier isch versche konatier isch werden der Kona

Beurteilung de, Heute sele des amtlichen Englands nicht geiert hat, lo ist diesehn befane numbte Interwew des englichen Kurgsminstere erfolgte aberes suse an Loud George wer zu derntich, als dah sie irgendunde gefährentungen zuliche. Wenn ichtiestich der "Manchester Guardialt den Militarismus und einen territorialen Chregeis auszugeden, so ist wohl die Frage angebracht: Eind dann die Allierten dereit, ihre territorialen Pläne, und ist England entlichten dereit, ihre territorialen Pläne, und ist England entlichten, seinen Militarismus auszugeden?
WBBna. Bern, 3. Ottober. "Secolo" gibt indirett zu, daß die Annserrede in Isallen großen Eindruch gemacht habe. Der Konzier habe die Sache so dengestellt, als oo die lange Dauer des Krieges allein durch England verschuldet werde und als ob diese stirteine Allierten jest und in Jutunit eine Gefahr ie. Im gutem Glauben, meint "Secolo", fonne man solche Auffalfung nicht haben. Allein die Leute von gutem Glauben seinen zum in genöfen besonders in Isalien teinertei Ansehn. Daher sei vorauszuschen, daß die italienischen Reutralisten, welche stete England abgeneigt gewein seien, die Kanzierrede für ihre Zweck auswügen wirden. Weitschin werteidigt "Gesolo" England und stütiest mit dem Bergluch, au deweisen, das England seine Segenwonie gegenüber feinen Allierten nicht ausnüpen werde.

Lotalberichte u. Raffanifoe Ramtiaten.

Biebrid, ben 4. Ottober 1916.

Mile Mann ran!

Morgen, am 5. Oktober, mittags 1 Uhr, läuft die Frift gur Anleibezeichnung für die Heimat ab. Soll die Hoffnung unferes Hindenburg, daß das deutsche Bolt feine Feinde nicht nur mit dem Schwerte, sondern auch mit dem Gelde ichlagen wird, zuschanden werden? — Nein! Wir wollen fle wahr machen. Aber dann ift auch notwendig, daß wir uns alle bafür einfehen. Reiner barf

gurudbleiben. Der Soldat, der in der Schlacht fich vertriecht, ift eim Feigling. Er ift nicht wert, ein Deutscher gu fein. Derjenige - gleichgültig ob Solbat ober Burger --, ber fich jest mit feinem Geibe verstedt, ift ebenfo ein Feigling. Er ift ebenfowenig wert, ein Deutscher gu fein. Roch ift es Zeit, in die Front zu treten. Auf jeden einzelnen tommt es an. Die Millionen allein machen es nicht. Es find nur wenige, die foviel zeichnen tonnen. Das feer der fleinen Zeichner

menige, die soviel zeichnen tonnen. Das feer der kleinen Zeichner muß aufmarschleren.

Blacht Euch nicht zu delfern unserer Feinde! Die wollen, daß unser Bolt den Mut verliert. Darum verbreiten sie die Meinung, das Geld, das Ihr hingebt, sei nicht sicher. Wollt Ihr so gewissen. Ios sein und sie dei diesem Lügenwert auch noch unterstütigen? Wohl nicht. Darum: Weg mit aller Liengstlichkeit und allen Iweisen!

Ber auch nur eine kleine Eumme zeichnen andern und tut es nicht, verständigt sich am Baterlande. Wer einen andern von der Leichnung abhält, perstündigt sich einen Ackenst beschilbt.

Beichnung abhölt, verfündigt fich ebenfo. Beichnet felbfi! Jeuert andere gur Jeichnung an! Das ift in diefen Togen der Dienft für jeben einzelnen von Guch.

Wenn die Schlacht gewonnen ift, was wir mit unferem Sin-benburg hoffen wollen, bann muß jeder von Euch fagen tonnen: Ich bin auch dabei gewesen!

■c. Stadtperordneten. Verlammlung



Mit bei

ang mache unheimli bernfalls on ber Ta cin Einfor on beinger Gehin eine Ehlim ute führe in vermich einenbeit ern Gefang urchweg d

Rese. — Stadto. Oblig macher verbreitet lich über die ima der Winter Kartosseln und macht auf den Umstand auf in das vielsach den Produzenten eine Raume zur Lager Verfügung stehen. — Beigeordneter Tropp: Die Berder Austrosseln Jahres besause sich der Bedarf am Platze auf inachten Jahres besause sich der Bedarf am Platze auf den Kopl der Bedöfferung vorgelehen worden sei, sei den Kopl der Bedöfferung vorgelehen worden sei, sei der mit allzu ergelehigen Ernte diese Quantum auf met gagebiligt. Auch der Kartosselle worden nur aner gagebiligt Auch dei der Kartosselle worden der der Wieden der Kartosselle worden der Verfügligte Erne bei dien bereits bearbeitet. Die dierte Whgade von Kartosselle der Produgenten sei verboten. — Stadto. Dries den Wieden der Produgenten seinerbeiten. Die dierte Whgade von Kartosselle der Produgenten seiner der Produgenten seine bei Australie der Kartosselle der Produgenten seine der Australie der Produgenten seine der Australie der Produgenten seine der Produgenten seine der Produgenten seine der Verlagt der Franzeit der Franzeit der States auf die Freidant verwiesen modern sei. An merche sehr werde deh Breidant verwiesen modern sei. An merche sehr werde deh Werben der Breiden der Waltschereitung seisen werde sehr werde sein berücken der States der Verlagen sein geste feine Rolle. — Auf eine Anfrage des Gloden der Verlagen und sich wie gesche der Verlagerung nicht zu wiele Gorten gulen der Rechten der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen d

sold braucht das Daterland. Helft es her-affen! Die Goldanfaufslielle ist Donnerslag, von 31/2 de nachmitigs geöffnet. Der Wert des abgelieferten Gol-dort solchen des Marine-Opfertages in unserer All sich auf 1873.57 Mart. — Im diefen Erfolg baben sich semacht die Schüler der oberen Klasse der Riehlichuse und erfunen der oberen Klasse des Unzeums; die ersteren de-ich in der Sammlung von Haus zu Haus, die letzteren in entamplung.

geriedwebel B. Stein mest im Landsturm-Inf. Batt. ein wurde zum Kompagniefeld webel befördert. reußisch. Süddeutsche Klassen lotterie. Damp der 4. Klasse 8. (234.) Lotterie am 6. Ottober beginnt, e etwa noch nicht eingelösten Lose sofort erneuert werden. Es Kreis. Obstarr. Sam melstelle befindet sich ehn Biedrich (Rhein), Wiesbadener Straße, Ede Schulzem 1. Stod des Schulgebäudes. Dortseibst tönnen ge-Obstarre jeden Mittwoch nachmittags von 3—6 Uhr abmorden.

worden. aligeibericht. Erneut wird darauf hingewiesen, dah sicht auf die gesteigerten Erlagansorderungen an triege-un garnison- und arbeitsverwendungssähigen Mannschaf-richte Beschränfung bei Urlaubsonträgen Pilitat ist. Die Maträge sind stets an die Bolizeiverwaltung zu

Berein für naturgemäße Befundheits-Beute abend 8 Uhr in der Turnholle am Raiferplan fiber "Unfere Ernahrung". Eintritt frei. Raberes fiebe

mc. Mus dem hiesigen Rathause ging fürzlich vor dem Umitsgericht die Bersteigerung des dabier Armenrusstraße 11 belegenen Wochsoules mit die fraumen Art 5. Guadratmeter groß, von der Steuerbeborde geschätzt zu 100.000 Mart, oom Ortsgericht zu 87.000 Mart, vor sich Das Grundstust wor bestatet mit einer erken Hypothet von 80.000 Mart, einer weisen von 22.000 Mart, einer desten hypothet no 80.000 Mart, wiere zweisen von 22.000 Mart, einer britten von 22.000 Mart. Meistbietende blied die Inhaberin der zweiten Inpothet, die Wilde des Kaufmanns Keinrich Wildelich werden Inpothet, Meistbietende blied die Inhaberin der zweiten Inpotheten außer der ersten sommen in Fortsall. Der Juschag ist zwischenzeicht erteit worden.

Il flau der und Eilzus E. Seither war es Bestimmung, daß auf den Gerecken Mainz-Bingerbrück, Mainz-Darmstadt, Wiesedaden, Mainz-Kassell-Fransfurt Militär-Urlauber teine Eilzüge benutzen durchten. Diese Berbot ist ist ir der weitere Dauer des Krieges aufgehoben worden.

(1885) Die Kriegagesclischaft sie Gauertraut am Koch zum Preise von hechtens daran, dah die Gauertraut am 1. Ottober in Krast getreten sind. Danach darin Ladengeschiesen Werten werden werden werden werden werden werden werden werden in Lederschreitungen diese Breiten werden mit Geschagnisstrafe dies zu einem Jahre und 10.000 Mart Gelektrale oder einer dieser beiben Etrosen geschndet.

Kie der Freile werden mit Geschagnisstrafe dies zu einem Jahre und 10.000 Mart Gelektrale oder einer dieser beiben Etrosen geschndet.

Kie in und Ta und Halten werden. Neberschreitungen diese Breits werden mit Geschagnisstrafe dies werden mit Geschagnisstrafe die Ausenschafte 1.27 und Haltenheim. Bon hier aus der weben 3.0000 Mart Gelektrale oder einer dieser beiben Etrosen geschndet.

Kie in und Ta und Haltenheim. Bein hier aus den der Auslächster und auf herrichen Maldweren mit prächtigen Siede Gedeutenlagen im Ernausskat, die sieden der Auslächster und der Kreitungen der Stellen werden mit prächtigen der Haltenheim, von mit prächtigen und der Haltenheim.

Schweinem atfanstalt ber Stadte Biesbaden und Biedrich und dennit die volle Betriedserdsstripung, soll zu Ende diese Monats erfolgen.

— Königliche Schauspiele. Morgen Donnerstag singt herr Kammerlanger Knüpser als dritte Gastwarte den Kocco in Beethovens "Fidelio". Die Titelpartie ist mit Fräulein Englerth besetht. Den Jaquino singt sie den erkrantten herrn Haas herr Scherer. Die Aussichtung sindet im Bonnement Katt.

— Königl. Schauspiele Kondonnement Katt.

— Königlichen Oper in Bertin ist von der Intendanter der Königlichen Schauspiele Wiesdadden wiederum sie zwei Galispiele verpslichtet worden, welche noch im Lauie diese Ronnets sanklichen werden. Der Künstlier wird am 21. den "Stolzing" in Richard Wagners "Meisterssigen von Rürnberg" und am 24. Ottober den "Faust" in Gounods "Margarete" singen.

— Königliche Godauspiele Dies Königliche Intendantur wird die im vorigen Inder geschaftene Einrichtung der "Boltsabende", gemäß ihres größen Erfolges, auch in der neuen Spielzeit deibehalten und weiter ausgestalten. Die Keiche der Aussigsehörigen Auslit von Beethoven.

— Sinionielonzerte des Königlichen Kapelle. Es wird nochmals darauf aufmertlam gemacht, das die in septer Epielzeit inne gehaben Pääge den Momennten die Aupelle. Es wird nochmals darauf aufmertlam gemacht, das, die in septer Epielzeit inne gehaben Pääge den Momennten die Augelichen Phäge den Momennten die Monzerte die den Phörinern des Königlichen Healerse erhalten.

— Cimburg. Sonntag adend den Vinnehmen Ausmeldungslossen Kriegsgefangenen dagere ein Brand aus. Die aus krandsschlichen Kriegsgefangenen des der Umgegenet.

Bilerfel aus der Umgegend. Mainz. Bei bem Drama in ber Bauhofftrage handelt es fich ben Hauptmann Kreuter, ber in Darmftabt Arrefthausver-

watter war. Er hatte mit kiner Gattin in Mainz eine möblierte Bahnung inne. Die Frau teibet schon seit 20 Jahren an Bahnvorstellungen, wormeter der Rann schoer zu telden datte. Durch den Bertult eines süngeren Sodnes steigerte sich dei der Frau ihr Leiden immer mehr. In einem solchen Justian gab sie Rontag vormittag zwei Schüsse auf ihren Mann ab. Der Berlepte wurde ins Mitiatlagarett gedracht, eine Lebensgeschr bestehe sür ihn nicht. Die Frau wurde vorsäusig in Untersuchungsdaft gedracht.

Aus Rheinhessen. Ueberstus an Saugiertein. Auf die oor einem Bierteligder nach demersbare sehr lebenste Rachstrage nach Jungschweinen ist sehr eine sonielle Uebersproduktion gesolgt, so das in vielen Gemeinden zahlreiche Gaugserfel legen, abne daß sich ein Kaufer sür der mill. Die sehr hohen Fertelpreise von 100—130 Mart für das Paur veranlaßten viele Schweinersächter zur vermehrten Haltung und Auszuhlt von Austiertieren, eine Erscheinung, die sich son zu Beatwische werden zurückgehaltener Sautossen des Kützerung rei wurden. Seute liegen so viele Fertel in den Sätzerung frei wurden. Seute liegen so viele Fertel in den Sätzerung frei wurden. Best der vernindere Lust zur den vernindere Lust zur Schweinerzuht bemertbar un machen. Bed der Raum oder die erwochsenen Schne im Kelden und die Arbeit in Hans und field zum größen Teil der wurden. Bed der Raum oder die erwochsenen Schne im Kelde studen Beröllerung obliegt, seht es oht an Zeit und Lust, noch einen größeren Bestand an Schweinen auszuhehen, zumal die hohen Rartosselt und Bestepreise die Sauch boch nicht is rentabel erscheinen fassen. Der Breis auf 25—30 Mart sür das Paar derabgetunten ist, den Preis, der nach den den schweinen kan der Schweinen und die verwerten. Hoffentlich zu den schweinen kan der Freis der Breis auf 25—30 Mart sür das Paar derabgetunten ist, den Preis, der eine Rausselle und der Reigen Raussinen aus sautossen ist, aus der erstellt des Artessenschlich sein Aussicht erwentlich und Keitspale und der Keitscheinen sichter und die vermerket Abgabe von Gerste

Beichnet Ariegsanleihe!

Rahn- und Denkworte.

Gut und Blut sür das Batersand einzuseigen, ist jedes Deutschen Blicht. Den Heimgebliedenen bleidt nur das Gut als Gade. Drum gede jeder, was er geden tann. Bertin, 30, September 1916. D. Tir pi ig, Größadmiral.

Benn wir den Arieg gewinnen wollen, müssen unsere Goldaten gut dewossinet und verschiegt werden. Dem Reich das hierzu nötige Geld zu verschaften, ist Chrempslicht eines jeden Deutschen. Drum seihe ein jeder dem Reiche, was er hat, und zeichne Ariego-anleihe. Bertin, 29. September 1916. Ven zu z., Staats- und Jinanzminister.

Das Ergednis der Ariegsanleihe wird den Jeinden Beweis deutschen Siegeswillens und deutscher Kralt sein. Es ist Blicht iches Deutschen, sein Bestes zu tun: Wie das deutsche Blut, so gebört das deutsche Gut im Ariege dem Zaterlande. Bertin, 1. Ortober 1916. D. Loe de el. Minister des Innern.

Die Weltgeschichte wird den gegenwärtigen Kampf der Zeiten hintellen und werten. In diesem Weltwirtschapf aller Zeiten hintellen und werten. In diesem Weltwirtschapf aller Zeiten hintellen und werten. In diesem Weltwirtschapf ner Anfachten im Jelde. Als Hannibel einst auf der Hößer inanziellen Schlachten eden, gewonnen werden, wie die militärlichen Schlachten im Jelde. Als Hannibel einst auf der Höße jeiner Schlachten im Jelde. Als Hannibel einst auf der Höße jeiner Schlachten im Jelde. Als Hannibel einst auf der Höße jeiner Schlachten im Jelde. Als Hannibel einst auf der Höße keiner Geselchichte! Es gedt um das Ganze, legen wir auch das Ganze ein, um der Ariegsenlicht aus der Geschlichte! Es gebt um das Ganze, legen wir auch das Ganze ein, um der Kriegsenlichte Zus einem Erfolge zu verhelien, der unteren Truppen den Dant ausspricht und die Feinde einmunigt. Bertin, 20. September 1916. Dr. Eutstad Der Erfolge zu verhelien, der unteren Truppen den Dant ausspricht und die Freihe einmunigt. Bertin, 20. September 1916. Dr. Eutstad der einem Erfolge au verhelien, der unteren Truppen den

Dermiichtes.

Die Umprägung der Geldmungen bevorstehend? An eine amtliche Aufforderung aur Ablieferung von Goldsachen fnüpft der Bürgermeister von Camberg a. Stolgende Bemerkungen: Da vermutlich nunmehr der größte Teil der im Undauf belindlich geweienen Goldmungen zur Reichodant zurünftgelloffen ist und man anzehnen kann, daß sich nur noch gang geringe Mengen davon im Berkehr befinden oder zurückgehalten werden, will man, wie wir

Befcaftlicher Rellameteil

Liebe erweckt Liebe.

Original-Roman von S. Courths. Rabler.
Redbrud verboten.)
e Augen ichimmerten feucht, aber ihr war plöjkich frei und

Derg, tegriff sie scine Hand.
be mir, daß ich schlimm von Dir dachte. Schon während weisel in Worte kleidete, schienen sie mir ungeheuerlich, mir das alles nur nicht erklären — Du bast mir so viel argeben. Ich bin sa in den leizten Wochen taum mit ins Klare gefommen. Und dann — Du weißt — ich schlimme Ersabrung hinter mir, — da wird man miß-

ichtlimme Erfahrung hinter mir, — da wird man misdelt ihre Hand awischen seinen beiden Känden. Da ruhte
m gelangenes Bögelchen. Ein bischen unruhig und
der doch ergeben.
Ristrauen sollst Du wieder verternen, Jee, sagte er, und
dand terdmite es beiß und unruhig durch seine Wern.
ab er diese Hand ichnell mit einem warmen Druck frei.
und mußte ruhig bleiden, um ihr schwer errungenes Junit wieder zu verscheuchen.
gann ruhig über ein anderes Thema zu sprechen.
wirde ruhig an seiner Ruhe, und es tam sogar ein Gedien Bedagens über sie. Während der Jahrt machte er
ib da auf eine schöne Aussicht aufmertsam. Sie subren
verschneiten Thüringer Wald.
wirt seder Stunde vertor sie etwas von ihrer Bangiateit.
Eunde wuche in ihr die hossistung daß sie als Hans
tau doch ein ertrögtliches, friedliches Leben sühne

der ganzen Reise umsorgte Hans Ritter seine Frau fartheit und Aufmerklamkeit, die Fee unsagbar rührte. Dantbarkeit und ihre Bewegung sah sie, wie er sich aufweitern und zu zerstreuen. Das alles wirtte bei de falt und rubig scheinenden Mann besonders wohlweiten sieg in Fees derzem leise eine Frauge auf: er ichon zu Dir, die er nicht liedt, so gut und ausmerkwie misste misste misste er zu einer Frau sein, die er liedt? iberhaupt schon ze einer Frau sein, die er liedt? iberhaupt schon ie eine Frau gesieb hatte — od er der war? Darüber dachte sie ein kau gesteh datte — od er der war? Darüber dachte sie ein frau gesteht datte — od er der war? Narüber dachte sie eine Fraugesteht regte sich auch ganz der Bunsch in ihr, zu ergrinden, od er einer tiefen sei.

danich in ihr, zu ergeinden, od er einer tiefen ich ich men erfügle, gwar ich der sie stellten sich immer wieder ein, i war jedenfalls von Dantbarfeit gegen ihn erfüllt. so midte, ihr Kreude zu bereiten, sieg es oft wie ein zeicht in ihr auf, dah er sie zur Lebengelährtin ergeicht in ihr auf, dah er sie zur Lebengelährtin ergeich erwochte die Sehnsucht in ihr, ihm mehr sein die him war. die Jeit wie im Kluge. Die Hochzeitsresse vor gefürchtet hatte, schlen ihr nun recht furz. die sie ihr Beit werden nie unrubiger Sehnsucht sillten war, als liege ihre Seelechtigenes Buch vor ihm. Er las beglückende Zeichen niet unrubiger Sehnsucht sillten wurde es him, unsgaden schwer, ruhig zu warten die doch so aktiliche Herz sich ihm ergab. Aber er ihr Zeit lossen, daß er ruhig warten muste, die seine

Es war unsagdar reizvoll und beglüßend für ihn, zu beobachten, wie sich ihr Wesen langsam, ganz langsam, wandelte. Oft hätte er laut ausschreien mögen vor Wonne, wenn sich ihre steine Hand vertrauend in die seine stadt, werm ihre Augen strad-tend an seinem Gesicht hingen. Aber er dieb still und ruhgi. Buste er doch, daß es noch viele Stunden gad, da ihr Herz noch zuste unter vergangenem Leid. So schwell ergad sich eine Fre einer neuen Liebe nicht! Ein einziger Moment konnte ihn wieder weit von seinem Ziel emsternen, wenn er nicht seiner selbst sicher blieb.

mehren und sagte der Heinen nach ihren eigenen Winsichen undern.
Die Hoter wohl dies und jenes nach ihren eigenen Winsichen andern.
Die Hofer wohl dies und jenes nach ihren eigenen Winsichen andern.
Die Hofer is der die Gehreiten der Lenerichalt gegenüber auf, als sei sie mindestens die Schwiegermutter des Herrn Aitter. Sie wollte doch auch etwas von Nees reicher Pictrat profitieren, do diese Partie ihren Töchtern entgangen war.

Dos Gold der Kaljerin. Ju der aller Orten errichteten Goldjammiung dat auch die faiserliche Hofheltung erbeblich deigetragen.
Umf Verantalssung der Kaljerin sind alle aus dem Kranschaft entbehrlichen oder ersesbaren Geschweibe, Kassungen, Edelmentligetäße und Behaltnisse, die nicht geschichtlichen oder fünstlerichen 18ert bestigen, der Goldhammiung überlassen worden. Nuch aus dem persönlichen Besig der Minglieder des faiserlichen Hauses der errührende Goldsächen haben ihren Beg zur Goldbagde genommen.
Sowohl dem Gewöcht, wie dem Feingehalt nach sind dauch erschliche Goldweigen der Etärfung des deutschen Münzgoldbestandes zugute gedommen.
Dem im Eustsampse gesallenen Leutnant Kurt Winigenz, Ritten von Schwenzen Fachrung gewöhnet: "Wir den Kampung gewöhnet: "Wir der Verauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung gewöhnet: "Wir der Verauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung gewöhnet: "Wir der Vertrauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung gewöhnet: "Wir der Vertrauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung gewöhnet: "Wir der Vertrauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung gewöhnet: "Wir der vertrauern in ihm einen unserer tichtigsten Kampung den den Wirtstales gebrochen werden unsterden Unter Vielle — Luit am Kampfe — und Siegersscherbeit nur durch die Hand des Schildfales gebrochen werden den kenten werden unsterden unsterden.



Galem Gold

Sigaretten.

Willkommenste Liebesgabe!

Preis:Nf 33 4 5 6 8 10 4 5 6 8 10 12 Pf.d.Stück einschließlich Kriegsaufschlag 30 Stück feldpostmábie verpackt portofrei! 30 Stück feldpostmábie verpackt 10H Porto!

Orient Tabak-u Ogarettenfahr, Vernidze Dresden. Jnh. Hugo Zietz, Hollieterant S. M. Kronigsv Sachsen

Trusffrei!



bestimmt bören, mit der Umprägung des Goldes beginnen. Die neuem Golden auger 10 und 20 Mart-Güden auch 50 Mart-Güde ausgeprägt werden. Ran hosst, die ganze Umprügung die zu Beginn des nachsten Jahres berndet zu haben. Nach dieser Zeit werteren die lest im Kurs deisnächen Nechspoldbilde bere Umragend ausgeschiert werden und sich werentlich von der diebern Drügungslorm unterscheiben.

25. Heckberg 3. Ostober. Heute starb nach langem Uelden Prägungslorm unterscheiben.

25. Heckberg 3. Ostober. Heute starb nach langem Uelden Prägungslorm unterscheiben.

25. Heckberg 3. Ostober. Heute starb nach langem Uelden Der Ernior der Redizinischen Fatulität, Erzeltense und mehr als decheime Rad Dr. Lingeng Cherno. Der Berlordene dat mehr als derschigt Jahre an der die Men Gebiete der Arebsorichung erworben. Aransenschwesten. Seit der Mobilmadung daben sich sehr diese Frauen und Räddigen in den Dienst des Roten Arauses, zur Arantenschwesten. Seit der Mobilmadung daben sich ehr die Frühungen die Sehriebstraufentalse berichtet, die Frage erförtert, wes nach dem Arieg gestellt. Manche sind wieder geröftert, was nach dem Arieg aus diesen merben soll. Bieslage gehölten und logar durch geröftert, was nach dem Arieg aus diesen merben soll. Bieslage gehölten Renstellen und biesen so des ehre erwünsch sie erseinen gehölten Renstellen der Seichen der Steiten angehorenden Demen dem Hohammenberuf zuwenden und biesen so des ehr erwünsch sie erseiner gehölten Werden werden der eine Seiche der eine Bediebten Kreisen angehörenden Demen dem Hohammenberuf zuwenden und biesen so der Berbildung mutbern die ersische gehölten Kreisen ungehörenden Bereitlichen Berult beben wirden. Rad der bischerigen Berbildung mütbern die ersischen Seichen Sieden an der Seichen Sieden Sieden an der Seichen Sieden Sied

Eine Jabel.

Ar erstates, aus Rot gebandelt zu haben, und bestreitet. Mittater gehabt zu haben. Die Angelegenheit erregt in Kassel größes Aufsehen.

Diehstabt im — Juchthaus! Dah ein Juchthaus durch seine eigenen Insalsen bestohen wird, durste zu den seinen Insalsen bestohen wird, durste zu den seinen Insalsen bestohen der den seinen Insalsen der Insalse

Eine Jabet.

Der Strom, der jahrelang friedlich in seinem Beit gestosten war, ichwoll plossisch an und malzie seine Wogen bedrohlich gegen die Semartung des Dorfes. Der Bürgermeister und die frästigsten Ränner eiten hinaus und warfen brugen weit vor dem Dorf einem Damm auf. Jornig brauste der Strom gegen das sjindernis, aber er sonnte es nicht überwähigten. Die Leute im Dorf waren in dessen nicht soul: sie stockten Weidenforde, bracken Teine los, sällten Baumstämme und indren sie den Dorfgenosien zu, die gegen die entsessen der den der Rammsen war es nicht getau, bald dier, das der einen die entsessen werden under den der Wann nammens war es nicht getau, bald dier, und mancher wackere Arbeiter wurde dabei weggespilt. Run wohnte im Dorfe ein schlauer Rann namens Flau, der lagte zuerst in seinen viere Wänden, dann am Stammtisch und zusetz auf offener Straße: "Die Ucherschwennung ist ein ichreditienes Unglüss. Einen vier Wänden, do unsere Geschöfte darunter leiden. Benn doch die Gelchichte dab aushörte!"— Da, es ware ein Glück, wenn sie dalb aushörte," answorteten wir den Palannern mich bestiene beranschleppen, und tein Isahn tradt dannach, ob unsere Geschöfte darunter leiden. Benn doch die Gelchichte dab aushörte!"— Da, es ware ein Glück, wenn sie dalb aushörte," answorteten wir der Rännern nicht bestien, die draugher in Wind und Wetter ausbarren, zerbricht der Etrom den Damun und zerreist unsere Jene Dann sind der Packer wir den der Packer werden der Geschöfte darunter leiden der nurdere Genossen im Sich ließen. Bit missen der Gebande daben wir obendrein, daß wir unsere Genossen im Sich ließen. Die den der Gesche siehe der Gesche siehe der Gesche der Gesche siehe der Gesche siehe der Gesche der Gesche der Gesche der Gesche der Gesc

unterwühlte und unsere braven Gente mit sich riffe? Rein, wenn Rot an dem Mann tommt, nehmen wir dir einsach deine Wagen und Gespanne und bezahlen dir teinen Heller bafür. Darum tie ireiwillig und gutdegablt, wazu man dich sonst zwingt!"— Here Flau war überstimmt; die verländigen Leute sputten vor ihm aus, wenn sie ihn auf der Straße trasen. Der Damm blied sest dan der gemeinsamen Arbeit, der Strom schwoll endlich ab, und die Sonne leuchtete über diühenden und Frucht tragenden Fluren.

Henefte Hadridten.

Mus ben beutigen Berliner Morgenblattern. Brivattelegramme.

Rerlin. In der Sommelchlacht sollen, verschiebenen Binttern zusolge, 4000 38 Jm. Geschinge ameritanischer derhent teils am Rampse teilnehmen, teils in Reserve stehen.

Berlin. Dem "Berliner Lageblant" zusolge beihr es in einem Rem Jorter Brief eines italienischen Blattes über die ameritanischen Soldaten an der iranzösischen Pront: In Kanada stehen beine 20 000 Amerisaner, die zum Kampse sir die Entente ausgesiches sind oder werden. Als die amerisanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die ameritanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die amerisanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die amerisanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die amerische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die amerische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die Amerikanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre alle die Amerikanische Stetenensolarderitete, das die Legionäre stehe Legionärenen schalber in Amerikanische Stetenensolarderiteten, die von einer Art reigische Amerikanische Stetenensolarder und die Legische Stetenensolarder, die Westellung das der Stetenensolarderiten, das angeblich die beställiche Kront in Arobstrantreich zu verstätzen, hat angeblich die beställiche Kront in Arobstrantreich zu verstätzen, hat angeblich die beställiche Kront in Arobstrantreich zu verstätzen, hat angeblich die Stelische Kregierung in Le Hause beschällen find der Krontonienen Brontonienen Brontonienen Stenensonspepen an die Bestischen Arobsen.

Berlin. Ueder dem Standpunt des Königs von Erichten.

Berlin. Ueder dem Standpunt des Königs von Erichten.

Berlin. Westen und Kregierung der Kringsveren Krontonienen der Stenensonschaften Tranten Index den Arobstranten der Stetenen Stetenen der Stetenen der Stetenen der sich der nichtenen Franzen dele und 14 do00 Mart in Westenderen Stetene

Adniglides Theater.

Mittwoch, 4. Oftober, 7 Uhr, Ab. D. Jum 1. Male wiederholt: Das Dreimädershaus. Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag, 5. Oftober, 7 Uhr. Ab. B, Fidelio. Rocco: Herr Kammersanger Knüpfer a. G.

Refibeny-Iheater.
Rittwoch, 4. Oftober, 7 libr, Der Störenfrieb.
Donnersiag, 5. Oftober, 7 libr, Das Erbe.

Borauslichtliche Witterung für die Zeit vom Abend des 4. Ottober die zum nächsten Libend: Reift bedeckt, etwas Regen, mitder.

Diejenigen zur Fahne einberufenen Mannichalten, welche in swischen wieber zur Entlaffung gefommen find und beren familien während ihrer Abwesenheit Ariegsunterstügung erhalten haben, wollen ihre Rüdfehr sofort auf Zimmer Rr. 25 bes Rathauses anmelben.

Gereinigte, trodene Obitterne, nach Sorten gefondert, werden jeden Mittwoch von 3 bis 6 Uhr in der Soule Wiesbadener Strafe Ede Soul-Brate im 1. Stod angenommen.

Der Ortsausfout für Kriegsfürforge Der Daterl. Frauenverein.

Kohlen, Kohs, Union und Eiformbriketts. Brennholzu. Anthracitkohlen

M. Bail Wwe. Bichrid a. Rb., Sernfprecher 13.

Munabmeftellen: Ernft Gail, Wiesbadener Allee 3 und

Pianos

menn aud altere, begen and se faufen gefucht.
Angebote u. G. O. 487 an bie Gelddishtelle be Bl erb 3 dut er lieberg eber, iam baltenerd m. Weite, beibes Sigur, briben in ar. ichiante Bigur, an berfauten bie Raiferfrahe 24, N. i.

Aleider schraut

an taufen gefucht.

Uniformhade

ibaraue und bantle Hode, Rantel, lowic Etielei und abel, aut erbalten, au berf. beinftr. 24a in Biebrich. ""

Zaglöhner

Adolftrage 10, p

Suhrinecht Bicebabener Etrake 80.

Suhrknecht

Mädchen weiches foden und meifen fann, fotort gefucht. Raberes in ber Geichaftshelle.

Monetmädden fojort geinett, Rab. t. b. Weidaftoft be &i.

Monatmädden

Stalfenfrabe 41, 2, 1. Crbentliches, braves Di onatmädchen tageliber geincht. 1194 2Biedbabener Str. 95.

Sräulein

22 Jabre, welch fich in Bilro-arbeiten vervollt, möchte, wunder ale Bolontarin in Beldhatt einautreten, Angebote unter S814 au bie Geichaltoftelle be Blattes.

------Seifen-

Ersatz ein Stück 30 Pfg., zu haben in der Hof-Apotheke.

...............

Eliviller . . . Mk. 1.60 Dürkheimer Rota Mk. 1.80

per Liter im Faß, auf Wunsch auch in Literflaschen oder in Flaschen gefüllt, liefern in vorzüglicher Qualität:

Weitlauff u. Peil. Eltville, Rheingau.

Bither. Lanten- und Randolinen . Unterricht ertritt grunblich 756 Brau G. Benler, Raiferfir W

6dmarg - weißes Rabden bbanben get. Ilm Marteab wird ach Rathandir. 12, p.

Sandtaldmen wit Borte-manngle und Schliffel auf Frieddisten liegen geblieb. Hobmaeben gegen aute Be-lobnana in Der Gelchaite ftelle be. Blattes.

Herzlichen Dank Allen, die uns beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen so innige Teilnahme erwiesen.

> In tiefem Schmerze: Georg Müller und Kinder.

Biebrich, den 4. Oktober 1916.

Behanlich und gut möbliertes Ollien gut möbliertes Ollien mit Andicht auf ben Ibin au bermieten. Rab. i b. Gefchätionele. 2 gul mabilette dimen Bobn u. Schleisim mer mit elen. 1 Ginariaim mer mit elen. Licht an vermisten. Raiferstrade 22, 2, 1

Out mobil. Simer

ebentuell aud an 3 Orter an bermieten. Il. Blab. Granffurter etr. 19.

Mobilertes Simmer Briebrichitrale 14, 2

Rieine Daawoban Jathaneftrahe et

Akine Dadwobane bei Getenban an rubige ten an vermieten Ribolffirate !!

2= 8immer = 28oham

2-8immer-Boham Abicbluft aum 1. Non un mieren. Nab. Biebbadener Gir in

Coone 2=81mmer = 28011111 m Dinterbaus au bermien 1188 Ratierar 31

2. Simmet mohaling mit Ruche und Balton bie ftrabe (ofort au verwiere a Rab Mainer Gr. 19 in fin

Rleine 2-8immer = 280km im Dinterbaus au Dermien 1107 Coulftrate II.

Ciliabetbenkrahe il.
Ciliabetbenkrahe il.
Ciliabetbenkrahe
mit Kide im Sib., für il si
isiori, eine im Sibethiam
mit Kide im Bib Narchiisiori biliati an venina
Nab. Mainaer Err. ivi si

Dach twoh num 3 Bimmer u. Ruche m Bubehör, Rirchttraße II

Raberes bafelbit.

3-3immier mohnus im 1. Stod mit allem Rubell 2 Baltone, aum 1. Cfeerer Dermieren. Raberes Priebriditt. 24 1 Mainser Strate 41

4 · Simmet · Wohn rit allem Bubeber fof. at mitteen. Stab Ribotffer. 5. 1 Bu vermieten

Dand Abollofer, 9 im Er geich, ich. 4. Limmertvobus mit allem Inbehör u 1 fer den ab 1. Jan. 1917 guber Rab, in ber Geichafteb. il

Ocrrichaftliche
4:3 im mer wo o huns
im Maule Rollerftrake 8. In
Rhdy. Bab. Eprechanne
Batton. Loggle, Gas n eich
licht aum I. April 1917 zu ven
31ch Theilemannir. 14 b
Fran Deubert.

4-dimmer = Sisham Letod, coil. mit Cetains u Laben mit hinlersiman Raibauent. L. au folori Bermieten. Maberes Dotel Raliertol.

5-6-31mmer welmin mit allem Inbebor, ebil. B. Garten, ober fleines Can aum Maeinbewohnen baltis in mieten gefunt.

Magebote unter 5810 a bie Weidaftefteffe be. BL

Ginzelvilla mit 7 Simmer, Bisbebl Bentralbelaung, mit Gette an bermieten. Rabered in ber Geichaltel

Aleiner Laber Nathandfir. 47, anderwe alt I Januar an bermir Rabered bai elbabati

2 Biebn. u. Schlaigism unibi., mat Rochgelegenbe ob. m. Wittagebatbit v. tib paar m ! E Rinbern orial Mug-bote unter 65

tation 233

Biebt

luj der Loges fi im Ubj er größte en unter Balbe gront d

Rady de Stellung mit west ern hier und Rut eutnants Rarwity
is breit B
breum bi
Oberfeum
selliich v
unden wie
te Rovon
wat bes
Nichts J
it t e g
Jm Goo
Wir fer
Wolflich
is) fond
ik Kämpf
Rann n
Jeindlich

hect

Den um uppen hat er die Dor ucht entzog Jwiidher des Kajn des Tahi des Tahi dei om lini Der Erf

de bermari des Truppe tibre genon tig beitlich